Neue Features in 3.2.3

Mögliche Formatierung des Kontos beim Job "Inform about Event"

Beim Job "Inform about Events" ist es nun möglich, das angezeigte Konto zu formatieren (bisher wurden Nachkommastellen nicht angezeigt, wenn es sich um eine Null handelte).
Voll konfigurierbare Zahlen-Formatierung mit Default-Wert '0.00'.

Ausblenden von "Speichern als Entwurf"

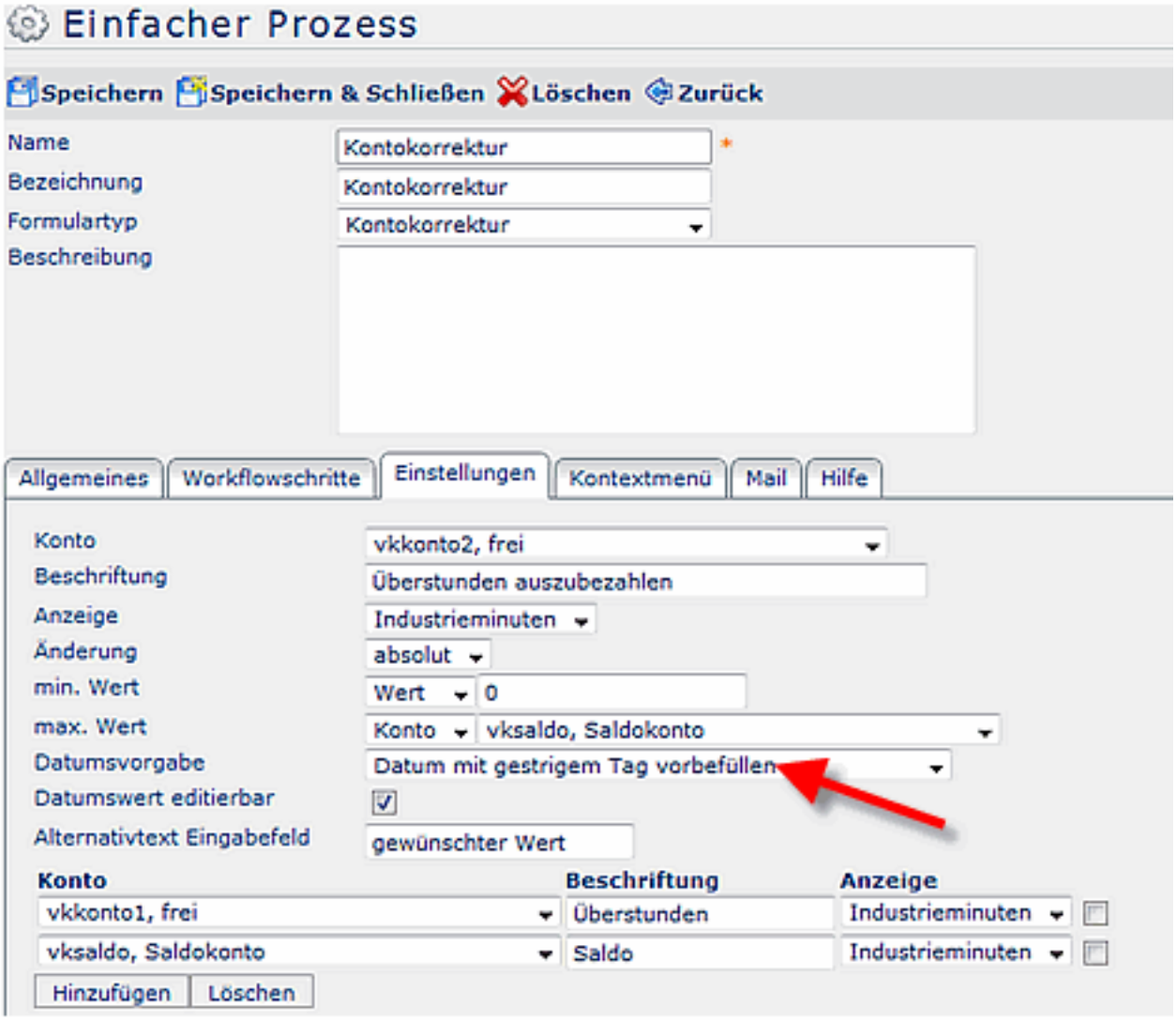
Im Prozess Designer wurde ein neuer Parameter eingebaut, welcher das Speichern als Entwurf" bei einem Antrag ermöglicht:



Wird der Parameter nicht angehakt (bzw. bei alten Prozessen), ist die Speicherung als Entwurf nicht möglich.
ACHTUNG, beim **Folgefehlgrund** ist aus diversen Gründen ein Speichern als Entwurf GAR NICHT möglich (egal ob parameter gesetzt oder nicht!)

Prozess Kontokorrektur - Mögliche Vorbelegung des Datums mit "Datum mit gestrigem Tag"

Für den Prozess "Kontokorrektur" ist es möglich, das datum mit dem Modus "gestriger Tag" ("Datum mit gestrigem Tag vorbefüllen") vorzubelegen.



Zusätzliche Felder in Dienstreiselisten

Zusätzliche Felder/Betragsvarianten können in den Dienstreiseauswertungen (Aktion "tm_getOrgTravel") mitausgegeben werden.

Folgende Zusatzfelder/Betragsvarianten sind nun anzeigbar:

- Javascripts ausführbar
- Möglichkeit, z.B. alle Belege summiert auszugeben
- Summierung möglich
- eigene Formate möglich

Dienstreise / Zusatzfeld für Km-Gelder von zu Hause anzeigbar

Im Reisetyp kann definiert werden, ob das Flag für Fahrt von Zuhause ins Büro im Kilometergeld angezeigt werden soll:



Ist das Flag eingegeben, so wird das KM-Geld dieser Zeile voll steuerbar.

Anzeige von Fahrgemeinschaften im Dienstreiseantrag

Im Dienstreiseantrag können Informationen betreffend Reisende zum selben Zielort im Zeitraum eingeblendet werden. Nach Eingabe der Daten wird geprüft, ob Reisen mit selben Start und Enddatum in die selbe Region & selber Start/Zielort gehen. Wenn ja werden diese angezeigt (Liste der Reisen).

Ziel ist es, die Mitarbeiter dazu anzuhalten bzw. hinzuweisen, dass sie möglichst bei gleichem Reiseziel und Datum gemeinsame Verkehrsmittel nutzen (z.B. Fahrgemeinschaften mit nur einem PKW).



Reisemappe

Die Reisemappe dient dazu, mehrere Reisen gesammelt einzugeben bzw. genehmigen zu lassen. Dies ermöglicht.

- einfache und schnelle Erfassung (möglichst ohne zusätzliche Popups)
- Sammelgenehmigung für mehrere Abrechnungen
- keine Beantragung der Reise notwendig

Reiseabrechnung - Faktortyp Prozent

Seit 1.1.2009 ist in Deutschland ein neues Reisekostenabrechnungsgesetzt in Kraft, seither gibt es 2 Varianten Abzüge für Mahlzeiten zu verrechnen:

a) als direkten Abzug vom Reiseentgelt (wird jetziger Implementierung unterstützt)
b) als lohnwerter Vorteil (d.h. als steuerbarer Anteil des Taggelds)

Es wurde nun eingebaut, dass der Faktorentyp mit "Prozent" auch verwendet werden kann. Dieser ist allerdings NUR mehr aus der Abrechnungsdefinition selbst zu warten. Das diesbezügliche Feld wurde auch in der DB verschoben.

Der Faktortyp bezieht sich nicht nur auf die Taggelder sondern auch auf die Abzüge!

Reiseabrechnung - spezielle Beleg-Abrechnung für Hotels

In der Reiseabrechnung gibt es eine neue Beleg-Abrechnung mit Namen "Reduktion um Produkt aus Fixwert u. Zusatzfeldwert" .
Dadurch ergeben sich folgende Parametrierungsmöglichkeiten:Zusatzfeld (additional field, muss vom Typ "Zahl" sein)Höhe des Faktors, mit dem der eingegebene Wert multipliziert und vom eingegebenen Beleg-Wert abgezogen werden soll.

Dienstreise - Auswertunsgruppierung nach Kostenstellen

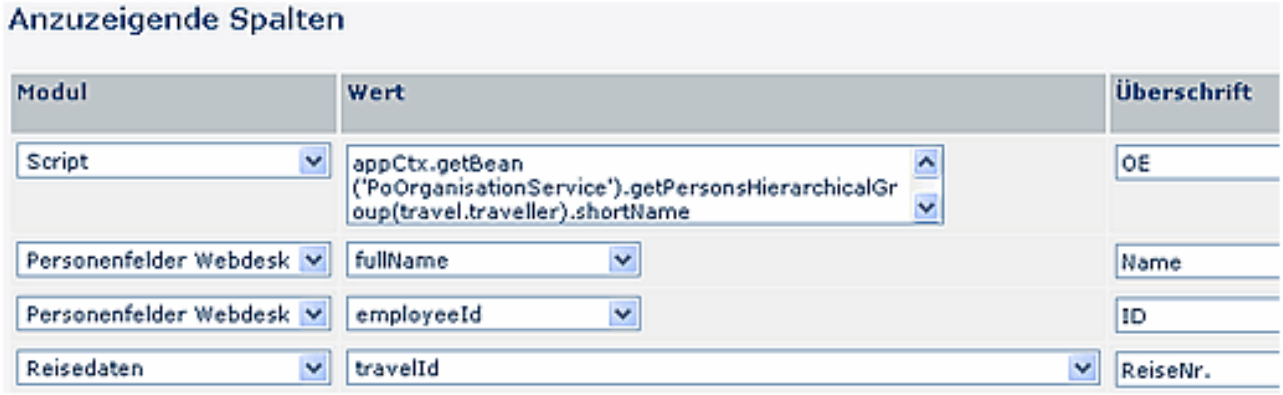
Auswertungs-Gruppierung und Selektion kann auch nach den Kostenstellen erfolgen, welche den Dienstreisen zugeordnet sind.

Dienstreise - Hinterlegung der Inlandsregion als Standard- (Default) Auswahl bei Zielregion

Die Inlandsregion wird immer als default Einstellung beim Starten eines Reiseantrages hinterlegt (d.h. man muss Österreich nicht extra auswählen!)

Dienstreise - Anzeige von Zusatzfeldern in Dienstreise-Auswertungen

Zusatzfelder können nunmehr auch in den Dienstreise-Asuwertungen mitangezeigt werden:



Anzeige personenbezogener Daten in einer Statistik

Mögliche Anzeige der personenbezogenen Daten neben dem Namen über den angezeigten Konten.

Es wurden folgende Möglichkeiten implementiert:

- alle PoPerson Felder
- ewählte TaPerson Felder; können unsichtbar markiert werden
- javaScript

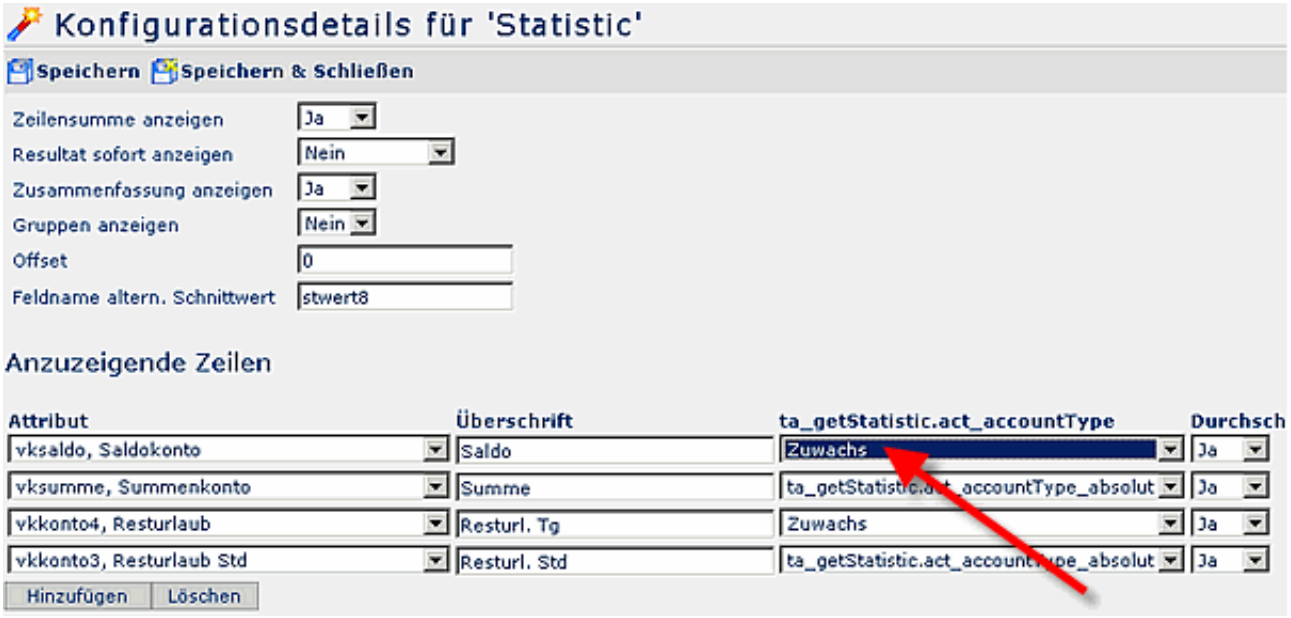
Statistik - alternativer Schnittwert

Neue Möglichkeit, einen alternativen Schnittwert in einer Statistik anzugeben.
Dieser Wert muss in einem stwert Feld in der Zeiterfassung (if6020) hinterlegt sein. Zusätzlich wird auch das Eintrittsdatum berücksichtigt, wenn z.B. der Eintritt im März war, wurde erst ab diesem Zeitpunkt mit der Schnittberechnung begonnen.



Statistik - relativer Zuwachs

In der Statistik ist es nun möglich, den "relativen" Zuwachs eines Kontos darzustellen.
Auf diese Art und Weise kann zB aus einem jährlich geführten Konto für Kranktage bzw. Urlaubstage der Monatswert per Ultimo heraus gerechnet werden, ohne dass ein weiteres Konto im System 6020 benötigt wird.



Aufruf externer Anwendung (Links)

Derzeit kann mit der Aktion "po_openExternalWebPage" ein externe Webpage (Link) in einem neuen Fenster aufgemacht werden.
Dies erfolgt derzeit über einen IFrame.



Erweiterung des TemplateFileConnector um die Möglichkeit, ein zweites File gleichzeitig zu schreiben

SaveObject() und postProcess() werden auf eine 2. Instanz "weitergeleitet", welche bereits vom TemplateFileConnector selbst erzeugt wird. Der Entitätsnamen und die UID zur Speicherung von Ergebnis-Files muss natürlich an die 2. Instanz weitergegeben werden.



Hier kann der Name einer 2. TemplateFileConnector Config angegeben werden, an die im Falle der Ausführung von Schreiboperationen auf der aktuellen Konfiguration diese weitergeleitet werden.

Folgende zusätzliche Konfigurationsmöglichkeit wurde eingebaut:

Mailbenachrichtigung bei der Wochen- oder Monatsfreigabe

Anforderung: Wurden bis zum x. des Monats die Journale der Mitarbeiter vom Vorgesetzten nicht freigegeben, so wird auch hier eine Mailbenachrichtigung an den betr. Vorgesetzten ausgeschickt. Wurde bis zum x. des Monats das Journal vom Mitarbeiter nicht freigegeben, so wird eine Mailbenachrichtigung an den betr. Mitarbeiter ausgeschickt.

Ist am letzten des Monats keine Wochenfreigabe für das Vormonat vorhanden, so wird die Verständigung geschickt. D.H ist EINE Wochenfreigabe vorhanden, so wird keine Benachrichtigung geschickt. Samstage und Sonntage werden nicht berücksichtigt, dass heisst, fällt der Ultimo an einem Sonntag so muss dieser freigegeben werden und nicht Freitag.

Job TaInformAboutEvents wurde um zusätzliche Konfigurationselemente erweitert:

- Informationsfluss
- "Rolleninhaber wird über Events aus Kompetenzbereich informiert"
- "Mitarbeiter wird über eigene Events informiert"
- Stichtag der Überprüfung, Möglichkeiten:
- gestern (default)
- letzter Monatsultimo
- letzter Quartalsultimo
- Script: Eingabe JS, dass Date erzeugt.
- Einschliessung
- Umbau der Gruppenauswahl

Neues Attribut "Singuläre Gruppenzugehörigkeit sicherstellen" bei Orgstrukturen vom Typ "Lose Gruppe"

Es wurde ein neues Attribut eingerichtet, mit welchem die singuläre Gruppenzugehörigkeit zu Losen Gruppen sichergestellt wird, d.h. wo definiert wird, dass einMitarbeiter zu einem Zeitpunkt nur in einer Losen Gruppe zugeordnet ist. Die Gruppen dieser Organisationsstruktur verhalten sich dann ähnlich wie die hierarchischen Gruppen.

Ist der Parameter "Singuläre Gruppenzugehörigkeit sicherstellen" angehakt, verhalten sich die Organisationsstrukturen entsprechend.

Aktionsberechtigungen - Sortierung der Berechtigungen nach Datum

Bei den Aktionsberechtigungen ist es nun möglich, nach Datum zu sortieren.

Berechtigungsantrag in Zukunft - Plausibilitätsprüfungen für IF6020 Umplanung / Pplan

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Problemen mit der Interflex Umplanungsfunktion (PPlan Datei) gekommen ist sollten diverse Prüfungen beim Einlesen der Konfigurationsdatei (pept6020.par) und beim setzen der eines Berechtigungsantrages vorgenommen werden. Im Fehlerfall sollte immer eine Exception ausgelöst werden!

Erweiterung PoGroupConnector und PoPersonConnector

In den verknüpftfen Konnektoren PoGroupConnector / PoPersonConnector gibt es nun je nach Parametrierung neue Felder, diese sind nun konfigurierbar:

- Anlage der Konnektoren defaultPoGroupConnector bzw. defaultPoPersonConnector
- In allen bestehenden Verknüpften Konnektoren die auf die "alten" Konnektoren verweisen, werden die neuen Konnektoren eingetragen.
- Möglichkeit der Rollenbelegung
- Möglichkeit der Zuweisung der ParentGroup / TopLevel Group / Ranking

Umbau TmTravelConnector

Der TmTravel Konnektor wurde konfigurierbar gemacht:

- Migrationscript von Version 28 auf 29 und Anlage einer Default-Configuration
- Update aller bestehenden Summarize-Connector Configs, die auf den nicht konfigurierbaren TmTravelConnector zeigen
- Möglichkeit den Status zu bestimmen, der nach Abschluss gesetzt werden soll.
- Freitext-Eingabe eines Status
- Definitionsmöglichkeit, ob das Feld "Überleitungsdatum" beim Ausführen dieses Connectors gesetzt werden soll.
- betrifft Feld innerhalb der Reise, anzeigbar in OrgListen

Zeitkorrektur in die Zukunft

In der Zeitkorrektur in die Zukunft gibt es folgende Neuerungen:

- Bei Einstellung "in Zukunft erlauben" wird automatisch die Anzahl der Intervalle auf 1 gestellt

- Im ZK-Formular wird nun das Flag "in Zukunft erlauben" korrekt interpretiert!
- Die Validierung in die Zukunft nun auch möglich
- Zusätzlich > neuer Job notwendig für die ZK in die Zukunft

Persönlicher Kalender - Ausblenden von Kategorien oder Terminarten

- ganztägige Termine (All-Day-Event)
- Meetings (Meetings, d.h. mit Einladungen)
- Appointments (Appointment -> untertägiger Termin)

Dieser Parameter funktioniert derzeit nur für Notes.

Im GwCalendarService wurde ein neuer System-Parameter eingebaut: deliverAllAppointmentTypes. Steht dieser Parameter auf "false", so werden über das Service nur folgende Terminarten zurückgeliefert:

Neues Feld 'originalValue' bei Objekten vom Typ 'TmRecordSpecial'

Ein geldwerter Vorteil kann dadurch implementiert werden, indem einfach der Abzug nur im steuerfreien Bereich stattfindet. Damit wird der steuerfreie Anteil verringert, jedoch nicht der eigentliche Auszahlungsbetrag!
Des weiteren können nun auch Auslandsdienstreisen nach dem deutschen Muster abgerechnet werden. Hierbei wird die GESAMTE Reisedauer sofort zur Auslandsreise, wenn man auch nur kurz irgendwo im Ausland war. Dabei sind die einzelnen Auslandsetappen UNERHEBLICH und müssen auch gar nicht eingegeben werden. Es reicht die Zielregion anzugeben. Hierfür gibt es den neuen Parameter "Angabe Auslandregion als Ziel möglich" im Reisetyp. (Dieser wird per Updatescript bei all jenen Reisetypen auf "true" gesetzt, die den Parameter "Auslandsetappen hinzufügen möglich" gesetzt hatten).

Hilfebox mit Hilfetext

Ist der Hilfetext in der Hilfebox bei den Anträgen recht umfangreich, so dass er die ganze Seite betrifft, wird diese mit einem Scrollcontainer versehen, mit der gleichen Höhe wie die Tabelle, welche das Formular umschliesst.